

Protokoll
der öffentlichen Sitzung (Nr. 38/19-23) des Beirates Woltmershausen
gemeinsam mit den Beiräten Seehausen und Strom
am Montag, den 20.02.2023,
im Gemeinderaum der Evangelischen Freikirche, von 19:35 bis 20:55 Uhr

Anwesend:

Beirat Woltmershausen:

Brigitte Baumgart, Simon Beckmann, Ralf Fasmers, Malte Haak, Ole Lindemann, Hermann Lühning, Holger Meier, Markus Reinhard, Edith Wangenheim

Beirat Strom: Cornelia Renken (Ortsamtsleitung); Torsten Evers, Jörg Hartmann, Sonja Rose, Silke Ruge-Hemmelkamp, Silke Stumper

Beirat Seehausen: Gerd Aumund (Ortsamtsleitung); Ralf Hagens, Jochen Himmelskamp, Michael Meineken, Heike Schmidt, Yvonne Wolpmann

fehlend: Karin Bohle-Lawrenz (e), Darleen Lampe, Jan Thorweger (Beirat Woltmershausen); Sven Rosilius (e) (Beirat Strom); Gerd Heidmann (e), Rolf Meineken (Beirat Seehausen)

Gäste: Vertreter:innen der Presse, der Polizei und interessierte Bürger:innen

Vorsitz: Uwe Martin

Protokoll: Anna Schreiner (beide Ortschaft Neustadt/Woltmershausen)

TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Beiräte Woltmershausen, Seehausen und Strom durch die jeweiligen Ortsamtsleitungen

Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wird durch die jeweilige Ortsamtsleitung festgestellt: Der Beirat Woltmershausen ist mit 9 Beiratsmitgliedern, der Beirat Strom mit 5 Beiratsmitgliedern und Beirat Seehausen mit 5 Beiratsmitgliedern beschlussfähig.

TOP 2. Beschluss über die Sitzungsleitung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Ortsamtsleitung des Ortes Neustadt/Woltmershausen schlägt vor, die gemeinsame Sitzung der Beiräte Woltmershausen, Strom und Seehausen zu leiten.

Ferner beantragt er eine Ergänzung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte „Bürger:innenanträge, Wünsche, Anregungen und Mitteilungen in Stadtteilangelegenheiten“ und „Stellungnahme zum Abwägungsvorschlag der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (SWAE) zum Gewerbeentwicklungsprogramm der Stadt Bremen (GEP) 2030“.

Beschluss: Die vorgeschlagene Sitzungsleitung und die nachstehend ersichtliche Tagesordnung werden genehmigt. (einstimmig)

TOP 3. Beschlussfassung zu Globalmitteln (nur Beirat Woltmershausen)

Zur Ausrichtung des Projekts „Lange Nacht des Sports“ am 17.03.2023 beantragt die reisende werkschule scholen e.V. einen Betrag in Höhe von 2.279,06 € aus den Globalmitteln des Beirates Woltmershausen. Die Vertretung der reisenden werkschule scholen e.V. und ein Jugendlicher stellen das Konzept vor. Es handelt sich um eine kooperative Sportveranstaltung, welche vom Arbeitskreis Jugendbeteiligung initiiert und von verschiedenen Träger:innen für Jugendliche ausgerichtet wird. Im Rahmen der Veranstaltung werden unterschiedliche Sportarten vorgestellt und können direkt ausprobiert werden.

Beschluss: Der Beirat Woltmershausen bewilligt Globalmittel in Höhe von 2.279,06 €. (einstimmig)

TOP 4. Hausärztliche Versorgung in Seehausen, Strom und Woltmershausen

Die Sitzungsleitung eröffnet den Tagesordnungspunkt und teilt den Anwesenden mit, dass zur Sitzung eingeladenen Vertretung der Kassenärztlichen Vereinigung krankheitsbedingt absagen musste. Die Vertretung der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, die gemeinsam mit der Kassenärztlichen Vereinigung zum Thema „Hausärztliche Versorgung in Seehausen, Strom und Woltmershausen“ informieren wollte, hat sich ebenfalls entschuldigt.

Die Beiratssprecherin des Beirates Woltmershausen stellt dem Publikum den Fragenkatalog vor, welcher von den drei Beiräten im Vorfeld gemeinsam erarbeitet wurde und der Kassenärztlichen Vereinigung sowie der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz vorab zugeschiedt worden ist.

Im Laufe der nachfolgenden Diskussion äußern die Ortsamtsleitungen, die Beiratssprecher:innen sowie die Beiratsmitglieder ihr Bedauern bezüglich der Absage und vereinbaren eine weitere gemeinsame Beiratssitzung mit dem Tagesordnungspunkt „Hausärztliche Versorgung in Woltmershausen, Strom und Seehausen“ am 20.03.2023. Zur Sitzung sollen erneut jeweils Vertretung der Kassenärztlichen Vereinigung sowie der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz angefragt werden. Darüber hinaus soll im Vorfeld ein gemeinsamer Beschluss zum Thema erarbeitet und in der Sitzung am 20.03.2023 beschlossen werden.

Beschluss: Die Beiräte Seehausen, Strom und Woltmershausen beschließen eine Befassung zum Thema „Hausärztliche Versorgung in Woltmershausen, Strom und Seehausen“ in einer gemeinsamen Sitzung am 20.03.2023. (einstimmig)

TOP 5. Stellungnahme zur Machbarkeitsstudie „Fährverkehr auf der Weser und im Wendebecken“

Zur Machbarkeitsstudie „Fährverkehr auf der Weser und im Wendebecken“, welche am 23.01.2023 in der Beiratssitzung des Beirates Woltmershausen vorgestellt wurde, haben die Beiräte Woltmershausen, Strom und Seehausen eine gemeinsame Stellungnahme erarbeitet.

Beschluss: Stellungnahme der Beiräte Woltmershausen, Seehausen und Strom zur Machbarkeitsstudie „Fährverkehr auf der Weser und im Wendebecken“: Für die Beiräte Gröpelingen, Walle und Woltmershausen ist das Ergebnis der Variante B in der Machbarkeitsstudie eine Bestätigung der Forderungen der drei Beiräte zum Fährverkehr. Diese Verbindung ist, wie in den Umsetzungsempfehlungen in Schritt 2 vorgesehen, weiter zu entwickeln.

- Der Beirat Woltmershausen begrüßt die Umsetzungsempfehlung zu Schritt 1 und 2 und wünscht eine weitere Unterstützung der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, der Wirtschaftsförderung Bremen und der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau für eine verstetigte Lösung des Fährverkehrs in Variante B und die Anbindung des öffentlichen Personennahverkehrs mit der Linie 24 zum Lankenauer Höft.
- Mit der Fertigstellung des Hochwasserschutzes im Hohentorshafen und am Rablinghauser- und Westerdeich, mit der geplanten Sanierung des Weserufer Parks mit Wegesanierung, kann der Weserradweg an der Weser entlanggeführt werden. Dafür muss eine Fähranbindung nach Seehausen/Hasenbüren erfolgen. Damit hat dann Bremen einen „echten“ Weserradweg.
- Die Beiräte Seehausen, Strom und Woltmershausen fordern dafür die Fährverbindung zwischen Lankenauer Höft und Seehausen/Hasenbüren (z. B. im Stundentakt) weiter ein.

Von einer zusätzlichen, alternativen Weserquerung würde auch der Beirat Strom profitieren. Mit der Weserfähre, und der Erweiterung der Anlegestelle Hasenbüren, hätten Arbeitnehmer:innen eine Möglichkeit, das Güterverkehrszentrum umweltfreundlich anzusteuern, da der Wesertunnel A281 keine Radwegquerung vorsieht. Auch eine touristische Erschließung des Niedervielandes wirkt sich positiv auf unsere Ortsteile aus. Daher fordert der Beirat Strom die Weiterentwicklung der Weserfähre und den Ausbau des Radwegenetzes.

- Auch die Phase 3: Ausweitung der Variante B auf C, falls der Modellbetrieb erfolgreich ist, wird von den Beiräten Woltmershausen, Seehausen und Strom unterstützt.

Begründung:

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie „Fährverkehr auf der Weser und im Wendebecken“ wurden dem Beirat Woltmershausen am 23.01.23 vorgestellt. Die Verstetigung und Ausweitung des Fährverkehrs im Dreieck Waterfront - Moleturm - Lankenauer Höft, bisher nur während der Zeit von April bis September und nur an Wochenenden, ist ein lang gefordertes Ziel der Stadtteilpolitik in Walle, Gröpelingen und Woltmershausen. Diesen Forderungen schließen sich die Beiräte Seehausen und Strom an.

(einstimmig)

TOP 6. Bürger:innenanträge, Wünsche, Anregungen und Mitteilungen in Stadtteilangelegenheiten ./.

TOP 7. Stellungnahme zum Abwägungsvorschlag der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (SWAE) zum Gewerbeentwicklungsprogramm der Stadt Bremen (GEP) 2030 (nur Beirat Woltmershausen)

Beraten wird ein Abwägungsvorschlag der SWAE zur [Stellungnahme](#) des Beirates Woltmershausen vom 19.12.2022 zum [GEP der Stadt Bremen 2030](#).

Beschluss: Der Beirat Woltmershausen stimmt dem Abwägungsvorschlag der SWAE zum GEP 2030 mehrheitlich zu. (7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

TOP 8. Verschiedenes ./.

Edith Wangenheim
Beiratssprecherin

Uwe Martin
Sitzungsleitung

Anna Schreiner
Protokollführung